

|   |           |                             |  |                      |
|---|-----------|-----------------------------|--|----------------------|
| <b>15 Hamburg</b><br>Landesstelle   | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | <b>gst</b><br>Kürzel   | Nr. <b>151708184</b> |
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Meyer</b><br>Zuname  |           |                             | <b>Kai</b><br>Vorname  |                      |
| ID: <b>17151708184</b>  |           |                             | Bewertung<br><input type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b><br><input checked="" type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b><br><input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>   |                      |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.)   |           |                             | Übersetz. von (Name, Vorn.)  |                      |
| Übersetz. aus Sprache   |           |                             | Einsatzmöglichkeiten<br><input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b><br><input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b><br><input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>   |                      |
| <b>Die Spur der Bücher</b><br>Titel   |           |                             | Zielgruppe<br><input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b><br><input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>14-15</b><br><input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>16-17</b><br><input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>ab 18</b><br><input type="checkbox"/> <b>10-11</b> |                      |
| Reihe   |           |                             | Schlagwörter   |                      |
| <b>978-3-8414-4005-1</b><br>ISBN  |           |                             | <b>442</b><br>Seitenzahl   |                      |
| <b>19,99</b><br>Preis (EURO)  |           |                             | <b>Detektiv / Literatur /</b><br>.....   |                      |
| <b>Fischer FJB</b><br>Verlag  |           |                             | <b>Frankfurt/Main</b><br>Ort   |                      |
| <b>2017</b><br>Jahr   |           |                             | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>   |                      |
| <b>Buch (Print, gebunden)</b><br>Medienart/Ausführung   |           |                             | <b>Fantastik</b><br>Gattung  |                      |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>   |           |                             | <b>Erstelldatum:</b> .....   |                      |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)   |           |                             | Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>   |                      |
| Inhaltsangabe   |           |                             | Zentraldatei: <b>28.09.2017</b>  |                      |
| Bücher, Buchstaben, Wörter, Geschichten haben Macht – und wer entsprechend begabt ist, kann aus dieser Macht Kämpfe und magisches Geschehen entwickeln. Mercy Amberdale hat diese Begabung, Bibliomantik genannt und benutzt sie, um für reiche Büchersammler seltene Ausgaben zu stehlen. Doch dann geschehen seltsame und bedrückende Morde, und sie entwickelt sich zu einer Detektivin. |           |                             | Verlag Datum .....   |                      |

**Beurteilungstext**

Kai Meyers neuer Roman spielt in einem London einer Parallelwelt, in der die Magie der Bibliomanten normal ist, das aber ansonsten wie das viktorianische oder edwardianische London anmutet. Mercy ist das Pflegekind eines Buchhändlers. Sie erledigt die Aufträge der reichen Büchersammler, weil sie Geld braucht, um teure Medizin für ihren Pflegevater kaufen zu können. Doch bei einem der gefährlichen Aufträge kommt ihr Freund ums Leben, und sie und zwei weitere Freunde entkommen dem Tod nur um Haaresbreite. Daraufhin schwört sie, nie wieder Bibliomantik einzusetzen, um solchen extrem gefährlichen Situationen aus dem Weg zu gehen. So versucht sie, mit gewöhnlichen Mitteln den Mord an einem anderen Buchhändler und auch an der Schwester eines Freundes aufzuklären. Im Zentrum des Geheimnisses scheint eine frühe und seltene Ausgabe eines bestimmten Buches zu stehen, und es scheint um die Konflikte zwischen verschiedenen mächtigen bibliophilen Familien („Häusern“) zu gehen. Uneinigkeit darüber, ob Penny Dreadfuls, Groschenheftchen, akzeptable Literatur sind oder verabscheuungswürdiger gefährlicher Schund, scheint der entscheidende Streitpunkt zu sein. So wurden zwei der „Häuser“ von drei anderen zerstört, aber das umkämpfte besondere Buch ist vermutlich ein Hinweis darauf, dass es noch Nachfahren der zerstörten Häuser gibt. Doch die Verwicklungen, Bedrohungen und Geheimnisse der darauf folgenden Zeit führen ihr vor Augen, dass sie ihre Fähigkeit braucht und dass sie sie auch nicht ignorieren kann. Ihr „Seelenbuch“, ein mit ihr unsichtbar verbundenes Buch, aus dem sie Kräfte heraufbeschwören kann, öffnet sich von selber und schickt ihr Kraft, als sie dies am nötigsten braucht. Am Ende kann Mercy die meisten Rätsel lösen und die Morde aufklären, doch ein bitterer Beigeschmack bleibt, denn die Täterin ist ihre leibliche Mutter, Angehörige eines der zerstörten Häuser, und so löst sich auch das Rätsel um Mercys Herkunft. Wie bei dem routinierten Autor Kai Meyer nicht anders zu erwarten, ist das Buch spannend geschrieben, und die Ideen für die fantastischen Elemente und die daraus entstehenden Verwicklungen sind originell und faszinierend. Das London, das er schildert, wird vor den Augen der Leser lebendig. Die Macht der Bücher, die Macht der „Seitenherzen“, die die Bibliomanten spalten müssen – das sind schöne Ideen. Aber so ganz nachvollziehbar sind die Konflikte, die Machenschaften, die Beweggründe der verschiedenen intrigierenden und kämpfenden Parteien nicht. Das Buch ist das Prequel zur letzten Trilogie von Kai Meyer, den „Seiten der Welt“, kann aber einzeln gelesen werden.

|   |           |                             |                     |                        |
|---|-----------|-----------------------------|---------------------|------------------------|
| <b>10 Baden-Württemberg</b><br>Landesstelle | Ausschuss | Bearbeitung (Name, Vorname) | <b>10</b><br>Kürzel | Nr. <b>10170312251</b> |
|---|-----------|-----------------------------|---------------------|------------------------|

|   |  |
|---|--|
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Meyer, Kai</b><br>Zuname ..... Vorname .....                               | ID: 17101703122511   |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache ..... | Bewertung<br><input type="radio"/> sehr empfehlenswert<br><input type="radio"/> empfehlenswert<br><input type="radio"/> eingeschränkt empf.<br><input checked="" type="radio"/> nicht empfehlenswert |

|  |  |
|--|--|
| <b>Die Spur der Bücher</b><br>Titel .....<br>Reihe .....<br><b>978-3-8414-4005-1</b> <b>442</b> <b>19.99</b><br>ISBN      Seitenzahl      Preis (EURO) | Einsatzmöglichkeiten<br><input type="checkbox"/> Büchereigrundstock<br><input type="checkbox"/> Klassenlesestoff<br><input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei<br>Zielgruppe<br><input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13<br><input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15<br><input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17<br><input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18<br><input type="checkbox"/> 10-11 |
| <b>Fischer FJB</b> <b>Frankfurt/Main</b> <b>2017</b><br>Verlag      Ort      Jahr  |  |

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Buch (Print, gebunden)</b> <b>Fantastik</b><br>Medienart/Ausführung      Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja | Schlagwörter<br><b>Bücher, Buchzauberei</b><br>_____<br>_____<br>_____ |
| Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja                           | Erstellungsdatum: .....   |  |

|   |   |
|---|---|
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)<br><b>Bestenfalls Privatlektüre für Fantasy-Liebhaber</b><br>.....<br>..... | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein<br>Zentraldatei: .....<br>Verlag Datum ..... |
|---|---|

**Inhaltsangabe**  
 Im viktorianischen London kämpft die junge Mercy Amberdale an vielen Fronten: Hauptberuflich „besorgt“ sie seltene Bücher für versnobte Sammler, oft auf illegale Weise, was sie immer wieder in Lebensgefahr bringt. Darüber hinaus sucht sie den Mörder eines Buchhändlers und die verschwundene Schwester eines Freundes. Abenteuer reiht sich dabei an Abenteuer.

**Beurteilungstext**  
 Die Leserinnen und Leser, die sich auf dieses Buch einlassen, brauchen lange, um einigermaßen durchzublicken und die verwirrenden Handlungsstränge zu verstehen. Zu viel ist in den Roman hineingepackt, immer wieder tauchen neue Figuren und damit neue Konstellationen auf. Dass es letztlich auch um eine Familiengeschichte geht, wird erst ganz gegen Ende deutlich. Viel „Buchzauber“ treibt die Handlung voran: Von Büchern gehen physikalische Kräfte aus, und die „Bibliomantik“ kann in der Hand von entsprechend disponierten Menschen zur Waffe werden. Aber es gibt weitere wundersame Dinge: Metallscheren, die tödlich angreifen, „Seelenbücher“ (was immer das sein mag), ein Schlüssellochglas, das verrät, was den Autor eines Buches motiviert hat, und es gibt einen „Besserwisser“, der alles weiß, was weltweit gedruckt vorliegt. Selbst das Feuer, das vor etwa zwei tausend Jahren die Bibliothek von Alexandria vernichtet hat, taucht personifiziert auf. Wer sich auf diese abstrusen Dinge einlässt, und das tun Freunde der Fantasy-Literatur sicher, kann ein paar spannende Stunden bei der Lektüre verbringen, und wenn das Ziel dieser Art von Literatur ist, sinnfreie Spannung zu erzeugen, hat die Autorin ihr Ziel erreicht. Für Leserinnen und Leser, die diesen Dingen eher distanziert gegenüberstehen, ist es ein überflüssiges Buch.

|   |   |  |  |
|---|---|--|--|
| 25 Thüringen<br>Landesstelle  | 25Altenburg<br>Ausschuss                                | RS<br>Bearbeitung (Name, Vorname)  | Nr. 251733101<br>Kürzel  |
| Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Eve, Laure</b><br>Zuname Vorname   |   | ID: 17251733101  |  |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.)   | <b>Steen, Christiane</b><br>Übersetz. von (Name, Vorn.) | <b>Englisch</b><br>Übersetz. aus Sprache   | Bewertung<br><input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b><br><input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b> |
| <b>Familie Grace, der Tod und ich</b><br>Titel  |   | Einsatzmöglichkeiten<br><input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b><br><input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b><br><input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>   |  |
| Reihe   | ISBN<br><b>978-3-8414-2244-6</b>                        | Seitenzahl<br><b>351</b>   | Preis (EURO)<br><b>18,99</b>   |
| Verlag<br><b>Fischer FJB</b>  | Ort<br><b>Frankfurt/Main</b>                            | Zielgruppe<br><input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13<br><input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15<br><input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17<br><input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18<br><input type="checkbox"/> 10-11 |  |
| Buch (Print, gebunden) / Erzählung / Roman<br>Medienart/Ausführung Gattung  |   | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja<br>(Wolgast-Preis)  |  |
| Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja   |   | Erstellungsdatum:  |  |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)   |   | Schlagwörter<br><b>Magie / Geheimnisse /</b><br>_____<br>_____<br>_____  |  |
| Inhaltsangabe<br>Eine neue Schule, ein neuer Anfang und diesmal möchte River alles richtig machen. Sie möchte endlich auch zu den coolen Kids gehören. Im Bann der mysteriösen Familie Grace entdeckt sie ihre eigene dunkle Seite. |   | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein<br>Zentraldatei: <b>01.12.2017</b><br>Verlag Datum  |  |

**Beurteilungstext**

River Page fühlt sich schon ihr Leben lang unverstanden. Sie muss sich anpassen, um nicht anzuecken und in eine Rolle zwängen, die nicht zu ihr passt. Richtige Freunde hatte sie wegen ihrer Andersartigkeit nie. Nachdem ihre Mutter den Wohnort gewechselt hat, möchte River alles hinter sich lassen, neu starten und endlich zu den wirklich coolen Kids der Schule gehören. In ihrer neuen Schule stehen die Geschwister der Familie Grace Fenrin, Summer und Thalia im Mittelpunkt aller Aufmerksamkeit. Innerhalb kürzester Zeit schafft es River, in deren inneren Freundeskreis aufgenommen zu werden. Sie ist fasziniert von den vielen Geheimnissen, welche sich um die Familie ranken. In unzähligen Geschichten wird die Familie mit Hexerei in Verbindung gebracht. River ist davon überzeugt, dass auch in ihr magische Kräfte schlummern und erhofft sich von den Graces Hilfe. Alles scheint gut zu gehen, bis eines Tages am Strand ein furchtbares Unglück passiert. Der Roman wird in der Ich-Form von River zum großen Teil im Präteritum erzählt. Das letzte Kapitel ist im Präsens. So wird für den Leser wunderbar ersichtlich, dass River endlich in der Gegenwart angekommen und mit sich selbst mir reinen ist. Im Verlauf der Geschichte vollzieht Rivers Leben mehrere Wendungen genau wie ihr Glaube. Nach ihrem Umzug hatte sie nur ein Ziel, sie wollt die beste Freundin der Geschwister Grace werden. Zum einen wollte sie von deren Popularität profitieren, zum anderen war sie fasziniert von Magie. Alle Geschichten, die sich um die Familie Grace ranken sind mit Magie verbunden. Tief in sich spürt River etwas, dass sie nicht versteht. Magie scheint eine gute Erklärung dafür zu sein. Da aber niemand sonst an deren Vorhandensein glaubt, erhofft sie sich von den Graces die richtigen Antworten. Eine wirklich spannende, unvorhersehbare Geschichte mit vielen Geheimnissen. Wir warten gespannt auf den nächsten Band.

|   |                                     |  |  |                      |
|---|-------------------------------------|--|--|----------------------|
| <b>25 Thüringen</b><br>Landesstelle   | <b>25Altenburg</b><br>Ausschuss     | .....<br>Bearbeitung (Name, Vorname)                         | <b>RS</b><br>Kürzel  | <b>Nr. 251733102</b> |
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Heiland, Julie</b><br>Zuname Vorname                     |                                     |  | ID: 17251733102  |                      |
| Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache |                                     |  | Bewertung<br><input type="radio"/> sehr empfehlenswert<br><input checked="" type="radio"/> empfehlenswert<br><input type="radio"/> eingeschränkt empf.<br><input type="radio"/> nicht empfehlenswert   |                      |
| <b>Pearl - Liebe macht sterblich</b><br>Titel                                   |                                     |  | Einsatzmöglichkeiten<br><input type="checkbox"/> Büchereigrundstock<br><input type="checkbox"/> Klassenlesestoff<br><input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei   |                      |
| Reihe   |                                     |  | Zielgruppe<br><input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13<br><input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15<br><input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17<br><input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18<br><input type="checkbox"/> 10-11 |                      |
| <b>978-3-8414-4017-4</b><br>ISBN  | <b>347</b><br>Seitenzahl            | <b>16,99</b><br>Preis (EURO)                                 |  |                      |
| <b>Fischer FJB</b><br>Verlag  | <b>Frankfurt/Main</b><br>Ort        | <b>2017</b><br>Jahr  |  |                      |
| <b>Buch (Print, gebunden)</b><br>Medienart/Ausführung                           | <b>Erzählung / Roman</b><br>Gattung | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?<br>(Wolgast-Preis) | Schlagwörter<br><b>Liebe / Fantasy / mystische</b><br>.....<br>.....<br>.....  |                      |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja                        | <b>Erstelldatum:</b> .....          | <input type="checkbox"/> Ja                                  |  |                      |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)<br>.....<br>.....<br>.....              |                                     |  | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein<br>Zentraldatei: <b>01.12.2017</b><br>Verlag Datum .....  |                      |

**Inhaltsangabe**  
 Wenn jemand stirbt, ohne jemals wirklich aufrichtige Liebe erfahren zu haben, kann er als unsterblicher Suchender in das Leben zurückkehren. Pearl ist eine Suchende. Nur die wahre Liebe kann sie aus diesem ewigen Kreislauf erlösen.

**Beurteilungstext**  
 Pearl ist eine unsterbliche Suchende. Zu einem Suchenden werden Menschen, denen zu Lebzeiten keine Liebe wiederfahren ist und deren Sehnsucht nach Liebe so groß ist, dass sie selbst im Tod keine Ruhe finden. Sie wandeln als unsterbliche Menschen durch das Leben und suchen die eine wahre, aufrichtige Liebe. Ihre Sehnsucht nach Liebe ist so groß, dass sie körperliche Schmerzen erleiden. Ein aufrichtiges Liebesgeständnis, gefolgt von einem Kuss kann den Suchenden erlösen. Er wird wieder sterblich. Ist das Geständnis jedoch nicht ehrlich, beraubt der Suchende dem Mensch seiner Liebe. Für einen kurzen Moment wird damit die brennende Sehnsucht im Suchenden gestillt, der Mensch kann jedoch Zeit seines Lebens nie wieder Liebe empfinden. Manche Suchenden geben sich dieser Versuchung hin, um ihren Schmerz nur kurz zu stillen. Sie wandeln meist schon sehr lange durch die Welt und haben alle Hoffnungen aufgegeben. Auch Pearl steht schwankend an der Schwelle zum Aufgeben, als ihr Noah begegnet. Endlich hat sie jemanden gefunden, der all ihren Sehnsüchten entspricht. Leider ist er aber auch ihr größter Feind.  
 Passend zur fantasievollen Story, spielt die Handlung vor der romantischen Kulisse Venedigs. Die Geschichte wird vorwiegend von Pearl in der Ich-Form im Präsens erzählt. Kurze Rückblenden und gefühlvolle, innere Monologe geben dem Leser einen tiefen Einblick in das Wesen eines Suchenden. Während Pearl verzweifelt aber hoffnungsvoll erzählt, gibt es einige Kapitel die Dunkelheit, Kälte und rachsüchtige Grausamkeit ausstrahlen. Sie beleuchten das Leben der Suchenden von einer ganz anderen Seite. Erzählt werden diese Kapitel von einer anderen Person ebenfalls in der Ich-Form.  
 Der Roman entführt den Leser in eine sehr interessante Fantasy-Realität. Er ist spannend und romantisch aber leider nicht immer logisch. Mir hat beim Lesen etwas mehr Tiefe gefehlt. Das dunkle Cover ist gelungen und weckt die Neugier des Lesers. Geeignet ist dieses Werk für Mädchen ab 16 Jahre.